



**HTL Zeltweg**  
+43 5 0248 068  
office@htl-zeltweg.at



## Schulgebäude - wie sieht er aus, der Raum für die Zukunft?

Mit Ende des ersten Semesters begannen an der **HTL Zeltweg** die Umbauarbeiten. Die Bildungseinrichtung entwickelt sich zum Beispiel **zukunftsweisender Schulraumgestaltung**.

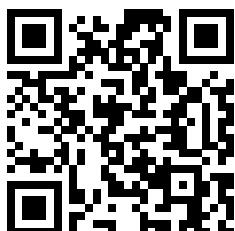
Schule ist nicht nur ein Ort, an dem gelehrt und gelernt wird – Unterricht ist ein soziales Geschehen. Es werden soziale Kontakte aufgebaut und gepflegt.

Loris Malaguzzi war ein italienischer Pädagoge und prägte den Begriff des Raums als dritten Pädagogen. Das Gebäude ist mehr als eine Hülle, es erfüllt wichtige Funktionen und unterstützt die darin gelebte Pädagogik. Darum muss es stets an die Anforderungen der Nutzer:innen angepasst und im Sinne zukünftiger Generationen auch nachhaltig gedacht werden. Schulbauten sollen unterschiedliche Lehr- und Lernformen ermöglichen.

Besonders dafür geeignet ist das sogenannte **Departmentsystem**, wie es zukünftig an der HTL Zeltweg umgesetzt wird. Beim Departmentsystem werden die Schüler:innen in einem Raum des jeweiligen Departments unterrichtet – z.B. Naturwissenschaften oder Sprachen. Sogenannte „Home-Bases“ ersetzen die Stammklassen. Hier können die Jugendlichen die Zeit zwischen und außerhalb der Unterrichtsstunden frei gestalten. Ebenso fördern offene Gang-Bereiche mit Lerninseln die Gemeinschaft und die Zusammenarbeit. Flexibel gestaltbare Lernbereiche erlauben fächer- und klassenübergreifendes Lernen.

Der Leitsatz lautet: „Weg von der klassischen Gangschule hin zu innovativen Raumkonzepten.“

Eine zentrale Rolle kommt der Architektur zu. **Architektonische Qualitäten** im Innen- und Außenraum sind entscheidend für ein positives Lernklima. **Direktor Dipl.Ing. Arno Martetschläger** ist es ein



großes Anliegen, dass sich Schüler:innen, Pädagogen:innen sowie das Haus- und Verwaltungspersonal in der Schule wohlfühlen.

Neben einer optisch ansprechenden Gestaltung wird ein besonderes Augenmerk auf eine hohe akustische Qualität, auf die Luftqualität und eine gute Belichtung gelegt, um die **Arbeitsplatzqualität** für die gesamte Schulgemeinschaft sowie die **Leistungsfähigkeit** der Schüler:innen positiv zu beeinflussen.

